



DAUNEN - RICHTIG WASCHEN UND TROCKNEN

Ob Kuschelbettdecke oder Lieblings-Kopfkissen - mit der perfekten Pflege hält unsere Bettware länger und bleibt die Basis für eine erholsame Nacht.

1 Der Wäsche-Vorgang: Beladen Sie Ihre Waschmaschine mit den Daunen-Produkten und fügen Sie ein Feinwaschmittel hinzu. Wählen Sie anschließend das Feinwaschprogramm oder das Bettwäsche-Programm, wenn es auf Ihrer Waschmaschine vorhanden ist.

2 Der Trockner-Vorgang: Legen Sie die Bettwaren nach der Wäsche in den Trockner. Die Daunen-Artikel dürfen nicht auf der Leine trocknen, da die Füllung ansonsten „klumpt“. Stellen Sie jetzt eine ausreichende Trocknungszeit ein. Besonders wichtig für Daunen ist es, dass nicht nur das Außengewebe, sondern auch die Füllung trocknet. Viele Trockner haben ein automatisches System, das bereits stoppt, wenn nur das Außengewebe getrocknet ist. Um die Trocknungszeit zu verlängern, legen Sie einfach ein angefeuchtetes Handtuch mit in den Trockner. Geben Sie auch 2-3 Tennis- oder Trocknerbälle mit hinzu, um die Füllung zusätzlich aufzulockern.

Sie benötigen:

- Waschmaschine mit Fassungsvermögen von mind. 7kg
- Feinwaschmittel ohne optische Aufheller (z.B. Wollwaschmittel) oder Daunenwaschmittel
- Trockner mit Mindestfassungsvermögen von 10kg
- 2-3 Tennisbälle/Trocknerbälle

3 Der Pflege-Vorgang: Das tägliche Aufschütteln des Daunenbettes sorgt für eine Neubildung von Luftpolstern, für ein weicheres Gefühl und lässt die Produkteigenschaften gut erhalten. Bewahren Sie darüber hinaus Ihre Daunen-Produkte immer trocken und gut gelüftet auf.

4 Der Lager-Vorgang: Verwenden Sie zum Verstauen große Hüllen, die ausreichend Platz geben, aber trotzdem vor Staub schützen. Am besten eignen sich Baumwollhüllen wie z.B. alte Bettbezüge. Vakuumverpackungen sollten nicht verwendet werden, da dadurch die Daunen brechen und beschädigt werden können.

